

Spitex-Verein Matzingen Stettfurt Thundorf setzt auf intensive Zusammenarbeit

Digitalisierung und neue Partnerschaften

Präsident Matthias Näpflin und Geschäftsleiterin Jeannette Strebel zeigten sich an der Mitgliederversammlung dankbar für das engagierte und fachlich sehr kompetente Team, das sich mit grossem Einsatz um die rund 65 Klientinnen und Klienten kümmert.

Im Jahr 2025 konnte die Effizienz insbesondere im Bereich des Medikamentenmanagements weiter gesteigert werden. Dank der fortschreitenden Digitalisierung werden Medikamente neu direkt an die Klientinnen und Klienten geliefert und von den Spitex-Mitarbeitenden vor Ort gerichtet. Dies erhöht die Sicherheit, vereinfacht Abläufe und entlastet die Administration. Auch die Vermietung medizinischer Hilfsmittel wurde neu organisiert. Mit der Firma Favoterm konnte eine verlässliche Partnerin gewonnen werden, die bei Bedarf selbst am Wochenende Pflegebetten oder Nachtstühle ausliefert. Damit ist eine schnelle und flexible Versorgung jederzeit gewährleistet.

Um die Herausforderungen im Zusammenhang mit der gesetzlichen Ausbildungsverpflichtung zu meistern, hat sich der kleine, agile Betrieb mit weiteren Spitex-Organisationen im Kanton Thurgau zusammengeschlossen. Der neu gegründete Ausbildungsverbund sowie eine gemeinsame Imagekampagne sollen jungen Menschen die Attraktivität der ambulanten Pflege näherbringen und sie für eine Ausbildung im Bereich Pflege zu Hause gewinnen.

Vorstand bestätigt – Finanzen stabil

Der gesamte Vorstand und die beiden Revisorinnen stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wurden von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Dem Vorstand gehören weiterhin an: Matthias Näpflin (Präsident), Gabi Koch (Vizepräsidentin), Stefan Volken (Finanzen) und Stephanie Gubler (Aktuarin).

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Gewinn von über 30'000 Franken ab. Dieses erfreuliche Ergebnis sei Ausdruck der professionellen und effizienten Arbeit des Teams sowie der gezielten Digitalisierungsschritte, sind sich Matthias Näpflin und Jeannette Strebel einig. Die Mitglieder genehmigten sowohl die Jahresrechnung als auch das Budget 2026. Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert bei 50 Franken pro Haushalt und Jahr.

Auch der Antrag zur Anpassung der Statuten im Zusammenhang mit dem Sitz des Vereins wurde von der Versammlung einstimmig unterstützt.

Ehrungen und Sicherheit im Fokus

Mit herzlichem Dank verabschiedete der Vorstand die beiden Mitarbeiterinnen, Elsbeth Horber und Inga Matz, in den wohlverdienten Ruhestand und würdigte ihren langjährigen Einsatz für die Spitex. Zudem wurde Gabi Koch für ihr 20-jähriges, engagiertes Wirken im Vorstand geehrt und mit Blumen sowie einem Reisegutschein beschenkt.

Im Anschluss an die Versammlung waren alle Mitglieder und Freunde des Spitex-Vereins zu einem Apéro eingeladen. Grosses Interesse fand auch der Vortrag der Kriminalprävention der Kantonspolizei unter dem Titel «Vorsicht Falle! – Die Tricks der Betrüger durchschauen». Das Thema bleibt hochaktuell: Eine Spitex-Mitarbeiterin wurde während ihres Pflegeeinsatzes kürzlich Zeugin eines Telefonbetrugs und konnte die hochbetagte, verunsicherte Klientin vor Schlimmerem bewahren.



Gabi Koch, Vizepräsidentin, wird für ihre 20-jährige engagierte Mitarbeit im Vorstand geehrt.



Elsbeth Horber (links) und Inga Matz, die beiden frisch pensionierten, langjährigen Spitex-Mitarbeiterinnen werden vom Vorstand verabschiedet.